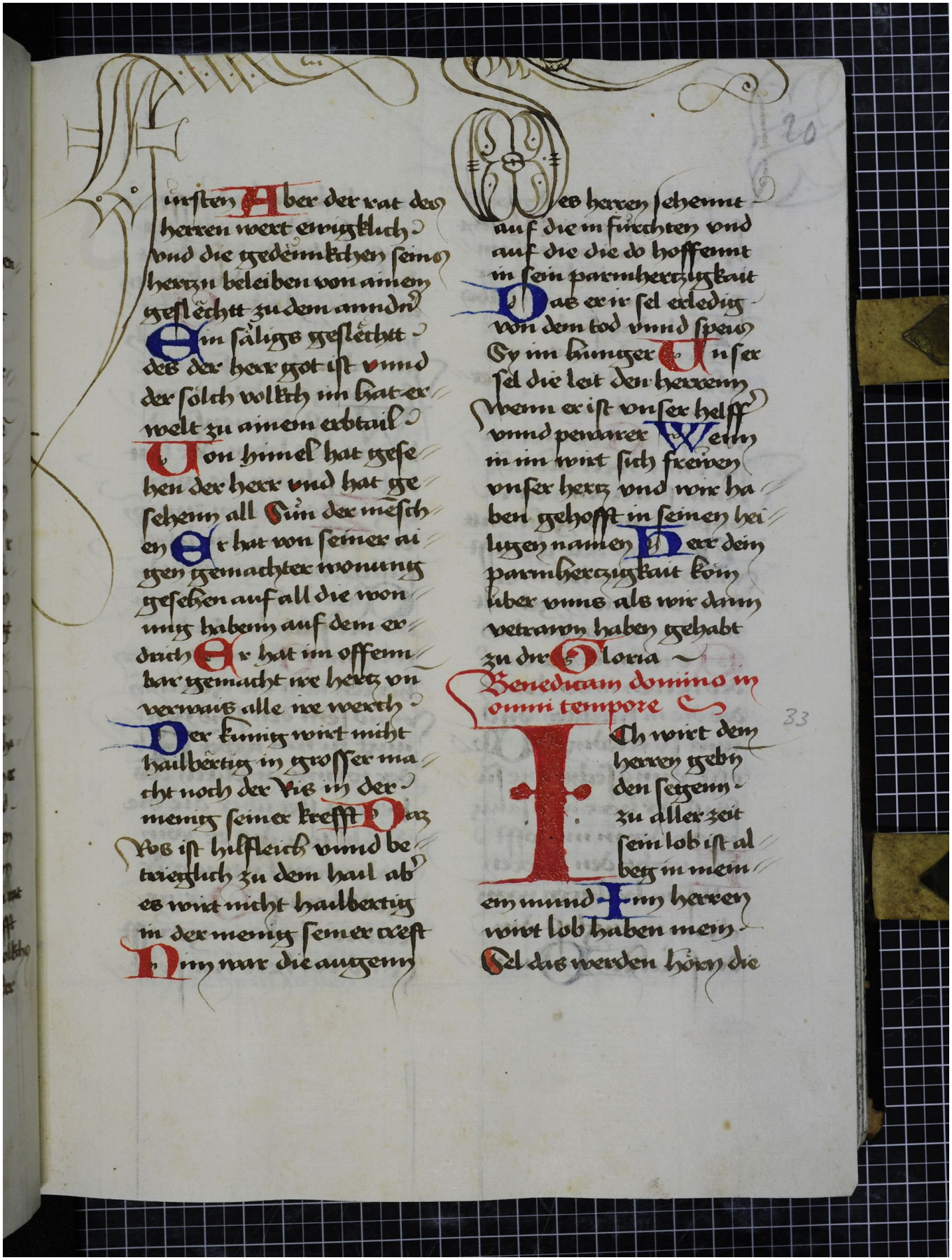
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



insten Aber der rat des
herren wert ewigkliche
vnd die gedenkchen seins
hertzn beleiben von ainem
geslechtt zu dem anndn
Ain säliges geslechtt
des der herr got ist vnnd
der sölch volkch im hat er
welt zu ainem erbtail
Von himel hat gese
hen der herr vnd hat ge
sehen all Chin der mesch
en Er hat von seiner ai
gen gemachter wonung
gesehen auf all die won
ung habem auf dem er
drich Er hat im offem
bar gemacht ire hertz vn
vernais alle ire werch
Der kunig wirt nicht
haulbertig in grosser ma
cht noch der Vie in der
menig seiner krefft Ez
ros ist hilfleich vnnd be
triegliche zu dem haul ab
es wirt nicht haulbertig
in der menig seiner krefft
Nim nur die augen
des herren sehemt
auf die in fürchten vnd
auf die die do hoffemt
in sein parmhertzigkait
Das er ir sel erledig
von dem tod vnnd spew
Sy im hunger Unser
sel die leit den herrem
Wem er ist vnser helff
vnnd pentarer Wenn
in im wirt sich freiren
vnser hertz vnd wir ha
ben gehofft in seinen hei
ligen namen Herr dein
parmhertzigkait kom
liber vnns als wir dinn
vetrawen haben gehabt
zu dir Gloria

Benedicam domino in omni tempore

Ich wirt dem
herren gebn
den segenn
zu aller zeit
sein lob ist al
bey in mein
em mund In dem herren
wirt lob haben mein
Sel das werden hören die